MANAGEMENT BY MINDFULNESS

Warum sich Achtsamkeit in der Unternehmensführung auszahlt und weshalb Pferde ideale Trainingspartner sind. Was in deutschen Chefetagen vor Jahren noch als esoterischer Firlefanz galt, findet zunehmend Beachtung: Achtsamkeit als Führungsinstrument. Trainieren lässt sich Achtsamkeit sehr effizient mit Pferden.

Karina Fritz, Redaktion

Dem Moment mehr Aufmerksamkeit schenken

Mit zunehmender Digitalisierung wird es immer wichtiger, sich auf das Hier und Jetzt zu konzentrieren und nicht in der Flut der Informationen unterzugehen. Ziel ist es, mehr Gelassenheit zu entwickeln, denn nur in der Entspannung lassen sich kreative und innovative Leistungen erbringen – und das ist für die meisten Unternehmen überlebensnotwendig. Zuhören anstelle von Bestimmen, mit Ruhe und Klarheit kommunizieren anstelle von cholerischen Wutanfällen, Vorbild sein anstelle von Macht ausüben, Vertrauen und Wertschätzung anstelle von Misstrauen und Kontrolle – dieses neue, achtsame Führungsverständnis „auf Augenhöhe" ist in einem agilen Umfeld unabdingbar.

Margit Dellian stammt selbst aus einem Familienunternehmen und hat ein Führungskräftetraining mit Pferden als Co-Trainer entwickelt.

Pferde als Achtsamkeitstrainer für Manager

In der Theorie ist Achtsamkeit schwer zu vermitteln, deshalb setzt Kommunikationsexpertin Margit Dellian auf Seminare mit edlen Pferde als Co-Trainer. „Pferde kennen nur das Hier und Jetzt. Wer einmal erlebt hat, mit wie wenig Energie sich diese 600kg-Muskelpakete bewegen lassen und wie gerne sie ohne Widerstand folgen, wenn man sie mit Einfühlungsvermögen, Klarheit, Konzentration, Gelassenheit und Wertschätzung führt, der wird diesen Zustand auch im Führungsalltag suchen – und finden!" Das von ihr und ihrem Team entwickelte Konzept equi-com® ist bereits bei einigen Unternehmen fester Bestandteil der Führungskräfteentwicklung.

Auch der Unternehmer und Gründer der Bechtle AG, Ralf Klenk, schätzt das Training mit den Pferden: „Ein achtsamer Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedeutet, sich selbst kennen und führen zu können. Die unmittelbare Rückkopplung der eigenen Haltung, des eigenen Auftretens und der damit verbundenen Glaubwürdigkeit durch die Pferde ist beeindruckend, aber nicht verletzend und bleibt nachhaltig im Gedächtnis. Die Effektivität des „sich selbst Erkennens" und die Wirkung der nonverbalen Kommunikation sind sehr gute, ganz direkte Erfahrungen und der praktische Nutzen im Alltag, in der Mitarbeiterführung, ist garantiert."

Unternehmer Ralf Klenk ist überzeugt, dass ein achtsamer Umgang mit sich selbst und die eigene Vorbildfunktion Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Unternehmensführung ist.

Tierisches Feedback

Seminare und Coachings mit Pferden gibt es seit vielen Jahren in Deutschland. Zahlreiche Studien belegen mittlerweile, dass das Erlebnis mit den Pferden zur Selbstreflexion anregt und nachhaltig bei den Seminarteilnehmern verankert bleibt.

Besonders für Führungskräfte eignen sich die pferdegestützten Seminare sehr gut, weil hier die so genannten Soft Skills, also die „weichen Faktoren" der Unternehmens- und Mitarbeiterführung, ohne künstliche Rollenspiele, sondern nur durch das ehrliche und nicht wertende Feed-Back der Pferde vermittelt werden. Wichtig ist, dass bereits im Seminar der Transfer zum beruflichen Alltag geschaffen wird. ■